

03/1 Vertraut den neuen Wegen

RG 843

Chorsatz für vier- bis fünfstimmigen Chor

SOPRAN

ALT

TENOR
ad. lib.

TENOR

BASS

Ver- traut den neu-en We - gen, auf

Ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

Ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

Ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

7

die der Herr uns weist, weil Le - ben heisst: sich re - gen, weil Le - ben wan-dern

traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

Inns - bruck, ich muss dich las - sen, ich fahr da-hin mein Stras - sen,

traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver- traut, ver-

heisst. Seit leuch-tend Got-tes Bo-gen am ho-hen Him-mel stand, sind
mf traut, ver-traut den neu-en We-gen, ver-traut den neu-en We-gen, ver- *p*
 in frem-de Land da-hin, in frem-de Land da-hin,
 traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-
 traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-

Men-schen aus-ge-zo-gen in das ge-lob-te Land.
 traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut.
 Inns-bruck, ich muss dich las-sen.
 traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut.
 traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut, ver-traut.

25

Langsam

ruhig gehend

mf *mf* *mf* *mf*

Aaa Aaa Aaa Aaa

Mmm Mmm

Ver - traut den neu - en

Ver - traut den neu - en

29

Aaa Aaa Aaa Aaa

Aaa Aaa Aaa

We - gen und wan - dert in die Zeit. Gott

We - gen und wan - dert in die Zeit. Gott

32

p *p* *p* *p*

Aaa Aaa Aaa Aaa

Aaa Aaa Aaa

will, dass ihr ein Se - gen für sei - ne Er - de

will, dass ihr ein Se - gen für sei - ne Er - de

35

mf

Aaa Aaa Aaa

Aaa Aaa Aaa

seid. Der uns in frü - hen Zei - ten das
seid. Der uns in frü - hen Zei - ten das

38

Aaa Aaa

Aaa Aaa Aa Aa Aa A

Le - ben ein - ge - haucht, der wird uns da - hin
Le - ben ein - ge - haucht, der wird uns da - hin

41

Aaa Aa Aa Aa Aa Aa Aa

Aaa Aa Aa

lei - ten, wo er uns will und braucht.
lei - ten, wo er uns will und braucht.

45 **Fröhlich** *mp*

Aa Aa Ver - traut den neu-en We - gen, ver -
 Aa Aa Aa Ver - traut den neu-en We - gen, auf die uns Gott ge -
 Ver -

51

traut den neu-en We - gen, ver - traut, ver - traut, die Zu - kunft ist sein
 sandt er selbst kommt uns ent - ge gen, ver - traut, er
 Er selbst kommt uns ent - ge gen, er selbst kommt uns ent - ge - gen, ver - traut, wer
 traut den neu-en We - gen, ver - traut, wer auf - bricht, der kann

57

Land In Zeit und E - wig -
 selbst kommt uns ent - ge - gen die Zu - kunft ist sein Land, wer
 auf - bricht, der kann hof - fen in Zeit und E - wig keit. In
 hof - fen, der kann hof - fen, die Zu - kunft.

Ab Takt 48 können im Falle von fehlenden Möglichkeiten beide Männerstimmen einstimmig den Tenor singen und die Bassstimme weglassen.

62

keit, ver - traut den eu-en We-gen die To-re ste-hen of - fen,
 auf - bricht der kann hof-fen, die To-re ste-hen of - fen, ver -
 Zeit und E - wig - keit.
 die Zu - kunft ist sein Land, ist sein

68

das Land ist hell und weit. die To - re ste-hen
 traut den neu-en We - gen, das Land ist hell und weit. die To - re ste-hen
 das Land ist hell, ist
 Land. Die To - re ste-hen of-fen, ste-hen of-fen, ste-hen of-fen, ste-hen

73

breit

of - fen, das Land ist hell und weit.
 of - fen, das Land ist hell und weit.
 hell und weit.
 of - fen, das Land ist hell und weit.

Text: Klaus Peter Hertzsch 1989 / Melodie: 15. - 17. Jh. / Satz: Andreas Schmidt 2019 / Rechte Text: Rechtsnachfolge Klaus Peter Hertzsch, VG Musikedition / Rechte Satz: Andreas Schmidt, SKGB

Impressum: Notenbeilage zum Mitteilungsblatt des SKGB, Ausgabe 01, Januar 2020; Notensatz: Andreas Schmidt, Johannes Metzger; Kontakt: Verlag des SKGB, Pfr. Dietrich Jäger-Metzger, Im Mühlegarten 2, CH-4107 Ettingen, verlag@kirchenge-sangsbund.ch, www.skgb.ch; diese Notenbeilage darf von SKGB-Mitgliedchören in Chorstärke fotokopiert (Grösse des Chores bei Erscheinen des Mitteilungsblattes).